

Podest im Pokalfinale verpasst

14.05.2022 19:19 von Redaktion Tischtennis

Im Final Four der Pokalserie 2021/22 reichte es der Vierten knapp nicht zum dritten Platz. Jugend 18 I spielt jetzt in der Landesliga.



Liam

Datta spielt trotz Trainingsrückstand gut auf

Nach einer Reihe verletzungs- und krankheitsbedingter Ausfällen, standen am Pokal-Finaltag für die vierte Mannschaft lediglich noch **Frank Kaiser, Liam Datta und Uwe Brauer** zur Verfügung. Die Auslosung bescherte unserem Aufgebot auch gleich den schwersten Gegner (und späteren Pokalsieger) aus **Besigheim**.

Mit lediglich zwei gewonnenen Sätzen verlief die Partie sehr einseitig und war bereits nach dem Doppel entschieden. Da jeder Gegenspieler über 200 TTR Punkte mehr auf dem Konto hatte, war das nicht weiters verwunderlich. Dennoch war es keine Deklassation. Man konnte über weite Strecken doch mithalten, für mehr Satzgewinne reichte die Qualität jedoch leider nicht aus.

Spielergebnis [SpVgg Besigheim II : KSV Hoheneck IV 4:0](#) Es spielten Uwe Brauer, Frank Kaiser

(nicht Rachel Kessler) und Liam Datta.

Nach Stärkung mit dem üblichen, immer gleichen TT-Speisenangebot, freuten wir uns auf einen vielleicht machbarere Mannschaft im folgenden Spiel um Platz drei.

Gegen den **TSV Bietigheim III** begannen die Einzel etwas offener als gegen Besigheim, trotzdem ging die erste Runde komplett ans Bietigheimer Team, bis das Doppel **Brauer/Kaiser** endlich das erste Spiel mit 3:1 für Hoheneck gewann. Nun schien der Knoten geplatzt und **Frank Kaiser** konnte sein Spiel gegen Kolja Wörn durchsetzen und schnell mit 3:1 gewinnen. In die Wertung ging das Spiel allerdings nicht mehr ein, denn Uwe Brauer hatte es parallel mit Alexander Rieger, dem stärksten Bietigheimer, zu tun. Sein offenes Spiel lag ihm gut und Uwe Brauer konnte den Ausgleich im Match schaffen, wenn er sein Spiel gewinnen würde.

Nach Frank Kaisers Sieg, begann auch bereits **Liam Datta** das mögliche Entscheidungsspiel gegen Birgit Nägele und lag da auch schnell mit 2:0 Sätzen in Front. Der Tisch war sozusagen für Hoheneck gedeckt. Inzwischen waren Alexander Rieger und Uwe Brauer im 5. Satz beim Spielstand von 4:8 angekommen. Rieger nahm sich wegen des Rückstandes ein Timeout. Eine erfolgreiche Maßnahme, denn er gewann danach 6 Punkte in Folge zur 10:8 Führung. Nun nahm Uwe Brauer sein Timeout und konnte zum 10:10 ausgleichen. Die Freude darüber währte nur kurz. Mit einer krachenden Vorhand gewann Alexander Rieger mit 13:11 im fünften Satz das kräftezehrende Spiel und damit auch das Match für den TSV Bietigheim.

Sehr schade, denn ein Sieg war auch für Hoheneck greifbar nahe gewesen, was das Spielergebnis so gar nicht dokumentiert — wir hatten bereits eine Hand am Pokal.

Spelergebnis Spiel um Platz drei [TSV Bietigheim III : KSV Hoheneck IV 4:1](#)

Bericht von Uwe Brauer

Jugendspiele

Erfreuliches und bemerkenswertes gibt es von den Jungen 18 I zu berichten. Diese gewannen am Samstag ihre Relegationsspiele und spielen daher in der Saison 2022/23 in der Landesliga. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg.